KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Kandel
Ortsgemeinde Vollmersweiler
AGS-Schlüssel: 33404031

Stichtag: 31.10.2015

Hauptwohnung gesamt: 197 Nebenwohnung gesamt: 16 Einwohner gesamt: 213
Anzahl der bewohnten Straßen: 4
Anzahl der bewohnten Adressen: 67

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	95	48,223	102	51,777	197	100
davon Ausländer	5	50	5	50	10	5,076
gemeldete Nebenwohnungen	8	50	8	50	16	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**103**	**48,357**	**110**	**51,643**	**213**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	6	3,046	11	5,584	17	8,629
10-19 Jahre	6	3,046	4	2,03	10	5,076
20-29 Jahre	12	6,091	9	4,569	21	10,66
30-39 Jahre	10	5,076	10	5,076	20	10,152
40-49 Jahre	13	6,599	12	6,091	25	12,69
50-59 Jahre	24	12,183	17	8,629	41	20,812
60-69 Jahre	16	8,122	24	12,183	40	20,305
70-79 Jahre	5	2,538	8	4,061	13	6,599
80-89 Jahre	2	1,015	7	3,553	9	4,569
90-99 Jahre	1	0,508	0	0	1	0,508
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**95**	**48,223**	**102**	**51,777**	**197**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	1,523	2	1,015	5	2,538
3-5 Jahre	2	1,015	3	1,523	5	2,538
6-15 Jahre	7	3,553	8	4,061	15	7,614
16-17 Jahre	0	0	2	1,015	2	1,015
18-20 Jahre	2	1,015	0	0	2	1,015
gesamt	**14**	**7,107**	**15**	**7,614**	**29**	**14,721**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	1	0,508	1	0,508
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,508	2	1,015	3	1,523
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,508	0	0	1	0,508
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,508	1	0,508	2	1,015
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	1	0,508	1	0,508
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,508	0	0	1	0,508
gesamt	**4**	**2,03**	**5**	**2,538**	**9**	**4,569**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	37	18,782	43	21,827	80	40,609
römisch-katholisch	20	10,152	30	15,228	50	25,381
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	1,523	4	2,03	7	3,553
ohne Angabe, gemeinschaftslos	35	17,766	25	12,69	60	30,457
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**95**	**48,223**	**102**	**51,777**	**197**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	34	17,259	26	13,198	60	30,457
verheiratet	55	27,919	55	27,919	110	55,838
verwitwert	3	1,523	15	7,614	18	9,137
geschieden	2	1,015	5	2,538	7	3,553
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,508	1	0,508	2	1,015
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**95**	**48,223**	**102**	**51,777**	**197**	**100**

Die Daten wurden am 02.11.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.